



BETTINGER NACHRICHTEN

11 / 2025

NR. 6



Das Schulhausdach aus der Vogelperspektive, Foto: Sonnwend GmbH

BETTINGEN

Bettingen setzt auf Photovoltaik – Ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz

Autor: Daniel Schmitt, Gemeinderat

Die Gemeinde Bettingen hat einen bedeutenden Schritt in Richtung Klimaschutz gemacht und die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schulhauses in Betrieb genommen. Auch die umgebaute Pergola auf dem Pausenplatz liefert mittlerweile Strom, hier wurden in den Herbstferien die letzten Module montiert. Mit dieser Investition setzt unsere Gemeinde einen wichtigen Meilenstein in der lokalen Energiewende.

Die Photovoltaikanlage wird jährlich rund 180'000 kWh Strom erzeugen, was etwa 45 Haushalten entspricht und eine Einsparung von ca. 120 Tonnen CO₂ pro Jahr zur Folge hat. Damit trägt die Gemeinde nicht nur zur Reduzierung von Emissionen bei, sondern leistet einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele des Kantons.

Das Projekt unterstreicht das Engagement unserer Gemeinde, ihre Energiebilanz zu verbessern und zukunftsfähige Lösungen zu fördern. Zudem soll es unsere Einwohnerinnen zu eigenen Investitionen in erneuerbare Energie inspirieren.

Als letzte verbleibende Arbeit wird in den kommenden Wochen noch eine Anzeigetafel für den Stromertrag in der Schule montiert, damit bereits unsere Kinder sehen können, wie viel Energie eine Solaranlage gewinnt. Dass wir den Schalter drücken und das Licht angeht, ist eine Selbstverständlichkeit für uns alle. Die Nutzung von erneuerbarer Energie sollte ebenso selbstverständlich sein für uns.



DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Gemeindekanzlei über Weihnachten / Neujahr geschlossen

Autorin: Katharina Näf Widmer, Gemeindeverwalterin

Die Gemeindekanzlei bleibt vom Montag, 22. Dezember 2025 bis Freitag, 2. Januar 2026 geschlossen.

Für Notfälle ist die Verwaltung während den ordentlichen Bürozeiten per Telefon erreichbar: +41 61 267 00 99.

Der Gemeinderat wie auch die Mitarbeitenden der Verwaltung und der Dienste wünschen Ihnen besinnliche und frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2026.



Die Gemeindekanzlei, Foto: zVg. Gemeindeverwaltung Bettingen

KALENDER

Bereits fixierte Termine

06.12.2025	Santiglaus
09.12.2025	Gemeindeversammlung
16.12.2025	Weihnachtsbaumverkauf Bürgergemeinde
04.01.2026	Neujahrsapéro
17.01.2026	Kulturbüro Disco
12.02.2026	Kulturbüro New Folk «Totätanz»
07.03.2026	Kinderkino



Möchten Sie immer up to date sein?



Unsere Termine finden Sie auch unter www.bs.ch/bettingen

VERWALTUNG

Offizielle Gemeindetermine Herbst / Winter 2025/2026

Autorin: Katharina Näf Widmer, Gemeindeverwalterin

Gerne geben wir heute schon folgende Termine bekannt und bitten Sie, diese zu reservieren:

Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2025

Sie haben in den letzten Tagen die Einladung zu der Gemeindeversammlung erhalten. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Gemeinde-Website.

Gemeinderatssitzungen 2025/2026

Der Gemeinderat wird sich im 2025 letztmals am Montag, 15. Dezember zur Gemeinderatssitzung treffen, um anstehende Geschäfte zu beraten. Die erste Gemeinderatssitzung im Jahr 2026 findet am Montag, 12. Januar statt. Fragen und Anträge z. Hd. des Gemeinderates sind an die Gemeindeverwalterin zu richten.

Neujahrsapéro 2026

Der Gemeinderat lädt alle Bettingerinnen und Bettinger sowie Gäste zum traditionellen Neujahrsapéro am Sonntag, 4. Januar 2026, um 17:00 Uhr ein. Der Outdoor-Anlass ist öffentlich und findet beim Gemeindehaus statt.



Mehr Informationen gesucht?



Weitere Informationen finden Sie hier: www.bettingen.bs.ch

VERWALTUNG

Das perfekte Weihnachtsgeschenk: Der Bettinger Gutschein

Autorin: Manja Gautschi, Finanzverwalterin

Mit dem Bettinger Gutschein schenken Sie Freude direkt aus unserer Gemeinde. Er kann nicht nur für sämtliche Gemeindeangebote eingelöst werden, sondern neu auch bei drei Partnerbetrieben in Bettingen: Beo Naiss United GmbH, Frisch vom Hof (Familie Gerber) und Patricks Massageoase.

Ausserdem ist der Gutschein bei der Gemeindeverwaltung nun auch im handlichen Kreditkartenformat erhältlich – perfekt zum Verschenken und immer einsatzbereit.



Alles zum Thema Gutschein



Mehr dazu finden Sie hier: www.shorturl.at/wzNYR

POLITIK

Ihre Anliegen im Mittelpunkt: Kaffee mit dem Gemeindepräsidenten

Autor: Nikolai Iwangoff Brodmann, Gemeindepräsident

Mit der neuen Veranstaltung «Kaffee mit dem Gemeindepräsidenten» möchte ich Ihnen im neuen Jahr eine weitere Gelegenheit zum direkten Austausch bieten. Ergänzend zur Veranstaltung «Auf ein Bier mit dem Gemeinderat» möchte ich Sie einmal pro Quartal zu einem offenen Gespräch bei einer Tasse Kaffee einladen.

Im Mittelpunkt steht der persönliche Dialog: Ihre Anliegen, Fragen und Anregungen sollen Raum finden – unkompliziert, nahbar und ohne formelle Hürden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer sich jedoch im Voraus anmeldet, ermöglicht dadurch eine gezieltere Vorbereitung.

Selbstverständlich bleibt es daneben weiterhin möglich, nach vorgängiger Vereinbarung individuelle Besprechungstermine wahrzunehmen. So können wir sicherstellen, dass auch komplexere Anliegen die nötige Aufmerksamkeit erhalten.

Ich freue mich darauf, Sie erstmalig am Freitag, 13. März 2026 zwischen 10:00 Uhr und 11:00 Uhr auf ein gemeinsames Gespräch im Gemeindehaus begrüssen zu dürfen.



Der Gemeindepräsident freut sich auf spannende Gespräche bei einer Tasse Kaffee, Foto: Adobe Stock

POLITIK

Neuer Zonenplan vom Gemeinderat verabschiedet

Autor: Daniel Schoop, Gemeinderat

Der Projektausschuss für die Überarbeitung des kommunalen Zonenplans, bestehend aus Mitgliedern des Gemeinderats und der Dorfbildkommission, der Gemeindeverwalterin, dem kommunalen Bauverwalter sowie den Expertinnen und Experten des beauftragten Planungsbüros, hat sich im Frühling und Sommer zu insgesamt vier Workshops getroffen. Diese waren anspruchsvoll, aber stets konstruktiv und zielorientiert, sodass ein guter Vorschlag zur Beratung im Gemeinderat erarbeitet werden konnte.

- Neu besteht der Zonenplan nur noch aus zwei statt drei Dokumenten:
- Der vereinheitlichte und modernisierte Plan visualisiert sämtliche Parzellen des Gemeindegebiets mit den entsprechenden Nutzungszonen.
 - Dazu wurde neu eine kommunale Zonenordnung eingeführt. Diese beschreibt umfassend, welche Regeln in Bettingen für welche Nutzungszonen gelten. Die noch gültigen Bestimmungen der beiden bisherigen Bebauungspläne wurden in die neue Zonenordnung integriert.

Bettingen bleibt ein Dorf

Mit dem neuen Zonenplan wird der Orts- und Landschaftsschutz gestärkt, klare Vorgaben für künftige Entwicklungen in den Schlüsselarealen und auf St. Chrischona implementiert und eine behutsame Innenentwicklung unter Beibehaltung der Körnigkeit der Bebauung in einem Grossteil des restlichen Siedlungsgebiets festgelegt. Die dörfliche Siedlungsstruktur soll so bewahrt werden.

Weiteres Vorgehen

Am Montag, 3. November 2025 hat der Gemeinderat den neuen Zonenplan verabschiedet. Dieser befindet sich aktuell in der kantonalen Vorprüfung beim Kanton Basel-Stadt, was drei bis vier Monate in Anspruch nehmen kann. Sollte sich daraus kein wesentlicher Anpassungsbedarf ergeben, wird der Gemeinderat die Bettinger Bevölkerung Ende des ersten Quartals 2026 im Detail über den neuen Zonenplan informieren. In einem anschliessenden Beteiligungsverfahren erhält die Bevölkerung die Möglichkeit, ihre Anregungen einzubringen.

POLITIK



Die Buslinie 32 mit der Endstation Bettingen Dorf, Foto: Daniel Schoop

ÖV-Programm 2026 – 2028: Bettingen bleibt auch am Abend gut erschlossen

Autor: Daniel Schoop, Gemeinderat

Gute Nachrichten für alle Nutzerinnen und Nutzer des öffentlichen Verkehrs in Bettingen: Die Buslinie 32 wird auch in den kommenden Jahren in den Abendstunden unverändert im Viertelstundentakt verkehren. Der ursprünglich vom Regierungsrat Basel-Stadt vorgesehene Abbau des Spätverkehrs wurde nach intensiven Bemühungen des Gemeinderats aus dem kantonalen ÖV-Programm 2026 bis 2028 gestrichen.

Den Anstoss für die Diskussion gab ein unscheinbarer Hinweis im Entwurf des Programms, der auf eine mögliche Reduktion der Fahrten nach 22:00 Uhr hindeutete. Der Gemeinderat reagierte sofort: Sowohl im Rahmen der Behördenvernehmlassung als auch im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung machte er schriftlich klar, dass Bettingen eine Verschlechterung des ÖV-Angebots ablehnt.

Die kantonalen Rückmeldungen blieben zunächst vage, doch der Gemeinderat liess nicht locker. Dank hartnäckigem Nachfragen und konstruktivem Austausch kam es im Frühling 2025 zu einer konkreten Gesprächseinladung des Bau- und Verkehrsdepartements.

Gleichzeitig suchte der Gemeinderat den Dialog mit den Bettinger und Riehener Grossrätinnen und Grossräten sowie mit der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission (UVEK) des Grossen Rates. Diese Kommission bezeichnete den geplanten Abbau schliesslich als unverhältnismässig und empfahl, auf eine Ausdünnung des Fahrplans zu verzichten. Der Grosse Rat folgte dieser Empfehlung im September 2025 mit grossem Mehr.

Damit bleibt die Linie 32 für Bettingen in gewohntem Umfang erhalten – ein wichtiger Erfolg, der der Bevölkerung ein attraktives ÖV-Angebot sichert und dem Gemeinderat Planungssicherheit bis Ende 2028 gibt. Trotz der Freude über das Ergebnis muss der Einsatz für ein gutes ÖV-Angebot auch künftig fortgesetzt werden. Für das übernächste Programm ab 2029 müssen in den kommenden Jahren Lösungen gesucht werden, die sowohl wirtschaftlich als auch für die Fahrgäste tragbar sind.

KULTUR UND FREIZEIT



Santiglaus und Schmutzli inmitten des Geschehens, Foto: Dunja Leifels



Immer auf dem aktuellen Stand sein



Alle Veranstaltungen finden Sie hier:
www.bs.ch/bettingen/kultur-und-freizeit/veranstaltungen

Kommende Veranstaltungen vom Kulturbüro Bettingen

Autorin: Dunja Leifels, Gemeinderätin, Kulturbüro Bettingen

Da nicht mehr alle Veranstaltungen mit einem Flyer an die Haushalte angekündigt werden, bitte ich Sie, sich regelmässig auf der Bettinger Website zu informieren. Gerne möchte ich daher mit diesem Beitrag auch schon auf die kommenden Veranstaltungen im neuen Jahr hinweisen. Doch zuerst bleiben wir noch im Jahr 2025: Am Samstag, 6. Dezember ziehen Santiglaus und Schmutzli wieder durch unser Dorf und verteilen den mutigen Kindern für ihre Versli und Lieder Grättimänner.

Am Sonntag, 4. Januar 2026 lädt der Gemeinderat Sie zum Neujahrs-apéro auf dem Gemeindehausplatz ein. Nach der Ansprache von Gemeindepräsident Nikolai Iwangoff stossen wir mit Ihnen auf ein gutes neues Jahr an. Weiter findet am Samstag, 17. Januar 2026 wieder unsere Dorf-Disco in der Baslerhofscheune statt. DJ Nick Schulz motiviert mit seinem legendären Groove wieder zum Tanzen. Ganz andere Klänge erwarten Sie am Donnerstag, 12. Februar 2026 in der Baslerhofscheune. Dann verwöhnen wir Sie mit Simone Felber & iheimisch «Totätanz». Ich hoffe, ich konnte Sie gluschtig machen und freue mich, Sie an der einen oder anderen Kulturveranstaltung persönlich zu begrüssen.

KULTUR UND FREIZEIT

Immer in Bewegung

Autorin: Sabine Graf, Pfarrerin Bettingen ad interim

Eine Kirchgemeinde ist immer in Bewegung – das gilt auch für die Personalbesetzung im evang-ref. Gemeindekreis Bettingen.

Im Sommer wurde Pfarrer Andreas Zenger verabschiedet. Die Vertretung für die Vakanzzeit habe ich übernommen. Allerdings kann ich dafür lediglich 30 Stellenprozent aufwenden und deshalb nicht alle Aufgaben einer Pfarrperson in Bettingen wahrnehmen. Das Besetzungsverfahren läuft bereits und es besteht die Hoffnung, bis im kommenden Sommer eine neue Pfarrperson in Bettingen begrüssen zu können.

Ebenfalls im Sommer galt es, Abschied von Vanessa Habermann zu nehmen. Sie ist nach ihrer Hochzeit aus Bettingen fortgezogen und hinterliess gleich zwei offene Stellen: die der Jugendarbeiterin und die der Sigrstin.

Mit Marlène Kuchenbäcker konnte direkt eine neue Sigrstin gefunden werden. Sie arbeitet sich bereits seit einigen Wochen in ihre Aufgaben ein.

Vor Kurzem konnte auch ein neuer Jugendarbeiter vorgestellt werden. Elias Graf studiert Theologie in Zürich, lebt aber in der Region. Er heisst zwar gleich wie ich, ist mit mir aber nicht verwandt. Er wird in den kommenden Wochen die Stelle in Bettingen antreten. Wegen seiner Ausbildung kann er das für die ersten Monate nur mit vermindertem Deputat tun. So wird die offene Jugendarbeit fürs Erste noch von Kaleb Wolf aus Bettingen verantwortet, bis Elias Graf auch diesen Bereich abdecken wird.

Die Kirchgemeinde ist sehr dankbar, schon so viele Stellen wieder so gut besetzt zu haben.

KULTUR UND FREIZEIT

«Weihnachten gemeinsam» am 25. Dezember 2025

Autor: Armin Graf, Pfarrer und theologischer Leiter des DMH St. Chrischona

Wann: Donnerstag, 25. Dezember 2025, 17:00 – ca. 20:30 Uhr
Wo: Wohnpark St. Chrischona, Restaurant Mandelzweig
Veranstalter: Pfarrerin Sabine Graf, Kirchgemeinde Riehen-Bettingen und Pfarrer Armin Graf, Theologischer Leiter des DMH St. Chrischona
Eintritt: Frei

Weihnachten – das Fest der Familie, der Freude und des Zusammenseins. Doch was, wenn die Kinder unterwegs sind, gar keine Familie mehr da ist oder es niemanden gibt, mit dem man feiern kann? Gerade an diesen Tagen werden Stille und Einsamkeit besonders spürbar.

Darum laden das Diakonissen-Mutterhaus St. Chrischona und die Gemeinde Bettingen in diesem Jahr zum ersten Mal herzlich zu einem besonderen Abend ein: «Weihnachten gemeinsam» am 25. Dezember 2025 ab 17:00 Uhr im Wohnpark St. Chrischona, Restaurant Mandelzweig.

Gemeinsam wollen wir feiern, essen, lachen und die frohe Botschaft von Weihnachten teilen. Es erwartet Sie ein leckeres Weihnachtsessen, ein schönes Programm mit Musik und besinnlichen Momenten – und vor allem: Menschen, mit denen man sich verbunden fühlen darf.

Wir freuen uns sehr, Sie an diesem gemeinsamen Weihnachtsabend begrüssen zu dürfen!

Anmeldung

Bis Montag, 15. Dezember 2025 an:
lana.leuenberger@dmh-chrischona.org
Da die Plätze im Restaurant begrenzt sind, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung.



Weihnachtsstimmung im Diakonissen-Mutterhaus St. Chrischona, Foto: Armin Graf, Pfarrer



Ist Ihr Interesse geweckt?



Mehr Informationen zum DMH St. Chrischona finden Sie hier:
www.dmh-chrischona.org



*Herzliche Gratulation an
unsere Jubilarinnen und Jubilare!*

85 Jahre

Hans Feuz, 19.12.1940

KULTUR UND FREIZEIT

Über Mauern hinaus – Parkour in Bettingen

Autoren: Pascal Wohlwender und Luc-Olivier Biege, Team ParkourOne

Basiskurs Bettingen 2025

Wann: 15. August bis 26. September 2025

Wo: Primarstufe Bettingen

Coach: Pascal Wohlwender

Teilnehmende: 7

Wie schon im vergangenen Jahr leitete Pascal Wohlwender von ParkourONE an der Primarschule Bettingen einen Parkour-Basiskurs. Treffpunkt und Trainingsorte waren vertraut, die Stimmung fokussiert und persönlich. Durch die überschaubare Gruppengrösse konnte Pascal auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder eingehen – ein Gewinn für alle.

Zwei Kinder waren bereits zum zweiten Mal dabei und zogen die anderen mit ihrer Erfahrung mit. So entstand von Anfang an eine motivierende Dynamik: Die einen gaben ihr Wissen weiter, die anderen sahen, was mit Übung alles möglich ist. Gemeinsam trainierten sie die Grundlagen – Passements, Tic-Tacs, Armsprünge und Rollen – und lernten dabei, ihre Fähigkeiten einzuschätzen, Verantwortung zu übernehmen und mit Vertrauen an neue Bewegungen heranzugehen.

Eine der grössten Freuden war die Stange an der Treppe zur Terrasse, die schnell zum Lieblingsort der Gruppe wurde. Dort wurde balanciert – vorwärts, rückwärts, seitwärts, in der «Katze» – und ein Teilnehmer löste sogar einen Rubik's Cube auf der Stange! Dieses Beispiel zeigt, wie vielfältig Parkour sein kann – und dass der Mensch immer im Zentrum steht. Es geht nicht darum, weiter zu springen oder der Beste zu sein, sondern darum, sich stetig weiterzuentwickeln und neue Herausforderungen zu entdecken. Konkret wird beim Balancieren die Energie der Kinder gebündelt, der Fokus geschärft und Achtsamkeit in der Bewegung geübt.

Auf dem Lindenplatz wurden Präzisionssprünge über den Brunnen geübt und die Teilnehmenden kletterten gemeinsam die Mauer zur Hauptstrasse hinunter. Immer mit Spass, Neugier und gegenseitiger Unterstützung. Das sind Werte, die im Parkourtraining ebenso wichtig sind wie die Bewegung selbst. Ein besonderes Highlight war das Spiel «15/14 mit Challenges»: Wer zählte, durfte zuvor eine Aufgabe vorgeben – etwa «Katzensprung!», «Tic-Tac!» oder «Rolle rückwärts!». Mit jeder neuen Runde stieg die Begeisterung, und die Kinder wuchsen sichtbar über sich hinaus.

Die Kinder haben im Parkour-Basiskurs viel erlebt – Stunden voller Bewegung, Lachen und Gemeinschaft. Doch das Wertvollste bleibt unsichtbar: das gewachsene Vertrauen, die Offenheit dafür, die Welt mit neuen Augen zu sehen, der Mut, eigene Grenzen zu verschieben, und die Bereitschaft, Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen. Alles Werte, die sie im Alltag genauso begleiten werden wie beim nächsten Sprung. Oder wie Pascal Wohlwender es zusammenfasst: «Wir trainieren nicht nur Bewegung, wir lernen, mit Hindernissen umzugehen. Draussen und im Leben.»



Ein Mädchen übt das Überqueren einer Parkbank, Foto: zVg. ParkourOne

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Telefondienst

Montag – Donnerstag 8 – 12 Uhr + 14 – 17 Uhr

Freitags ist die Verwaltung per E-Mail (info@bettingen.ch) erreichbar.

Schalteröffnungszeiten

Montag + Dienstag 14 – 16 Uhr

Mittwoch 10 – 12 Uhr + 14 – 16 Uhr

Donnerstag 10 – 12 Uhr

Auf Anfrage können Sie auch gerne ausserhalb der Schalteröffnungszeiten einen Termin vereinbaren.

IMPRESSUM

Redaktion

Susanne Bucher Stampfli

Layout

und moritz gmbh, Basel

Fotos

zVg gemäss Bildlegende

Druck

Merkel Druck, Riehen

Gemeindeverwaltung Bettingen,
Talweg 2, 4126 Bettingen BS
Tel. 061 267 00 99
www.bs.ch/bettingen

Die Bettinger Nachrichten
erscheinen sechsmal jährlich
und werden auf das Recycling-
papier «Nautilus Classic»
gedruckt (100% Altpapier).